An einen Haushalt! Postentgelt bar bezahlt!

Amtliche Mitteilung

Weihnachts-ausgabe

OBSTEIGER Gemeindezeitung

INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE OBSTEIG · JAHRGANG 2 / AUSGABE NR. 4 - DEZEMBER 2001

Wir wünschen allen Gemeindebürgern und Gästen ein frohes Weihnachtsfest, viel Freude und Gesundheit für das Neue Jahr

Für den Gemeinderat Obsteig
Bürgermeister Karl Auer

Foto: Floriani

Es gibt soviel Kunst in der Natur, dass die Kunst selbst nur darin besteht, ihr gut zuzuhören und sie nachzuahmen.

RAIFFEISEN KASSE
MIEMINGER PLATEAU

Mieming - Obsteig - Wildermieming

wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das Neue Jahr.

Aus dem

INHALT:

Der Bürgermeister 2
Zum Rücktrit des Bürgermeisters 3
Fertigstellung Kirchplatz, Quellfassung Lehnberg, Anbau Lehnberghaus u. Wegeinfahrt .. 4
Amtsleiterwechsel 5
Blasmusik Aktuell 6
Feuerwehr 7
Telezentrum Ötztal 8
Nachwuchscenter & SPG 9
Schiclub Obsteig 10
Tourismusverband 11
Adventmarkt in Obsteig 12
Impressum 12
Beilage: Abfallwirtschaft Tirol Mitte / Abfuhrplan 2002

2000/2001 - die Jahre der Entscheidungen

Mit 1. Jänner 2002 lege ich mein Amt als Bürgermeister der Gemeinde Obsteig und alle die damit verbundenen Ämter, sowie das Mandat als Gemeinderat, zurück.

Im Gemeinderat ist Frieden eingekehrt und so glaube ich, ist gerade jetzt der richtige Zeitpunkt für einen Rücktritt, den ich schon im Jahr 2000 angekündigt habe.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei der Bevölkerung von Obsteig für das jahrelange Vertrauen und wünsche meinem Nachfolger alles Gute und viel Erfolg.

Mein besonderer Dank gilt aber den Bezirkshauptleuten, die mir und damit der Gemeinde Obsteig immer geholfen haben und ebenso der Beamtenschaft der BH Imst.

Weiters möchte ich mich beim Landeshauptmann von Tirol, dem Landesrat für Gemeindeangelegenheiten und der Beamtenschaft der Tiroler Landesregierung bedanken, die die Gemeinde Obsteig immer wohlwollend behandelt haben.

Ein besonderes „Vergeltsgott“ gilt den Angestellten und Arbeitern der Gemeinde Obsteig, bei denen ich immer einen guten Rückhalt gehabt habe.

Ein herzliches Dankeschön gebührt auch allen Vereinen in Obsteig (ich möchte hier keinen Verein erwähnen – es waren alle da, wenn sie gebraucht wurden).

Ich hoffe, dass mir der Herrgott noch einige ruhige Jahre schenkt und wünsche allen

gesegnete Weihnacht und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2002

Euer Bürgermeister

Karl Auer

Meine Tätigkeiten in den letzten Jahrzehnten

34 Jahre	Gemeinderat, davon 9 Jahre Vizebgm. 19 Jahre Bgm.
9 Jahre	Vorsitzender der Region 4
12 Jahre	Krankenhausausschuss Zams
10 Jahre	Obmann Überprüfungsausschuss Abwasserverband Stams
6 Jahre	Überprüfungsausschuss Gemeindeverband Imst
28 Jahre	AAB Obmann Obsteig
18 Jahre	ÖVP Obmann Obsteig
20 Jahre	Obmann Musikkapelle Obsteig
12 Jahre	Musikbezirksausschuss Imst
10 Jahre	Geschäftsführer Schilift Grünberg Ges.m.b.H & Co KG

In den Jahren von 1983 bis Ende 2001 wurden unter meiner Amtsführung als Bürgermeister der Gemeinde Obsteig 237 Gemeinderatssitzungen mit 1.659 Tagesordnungspunkten abgehalten. Bei diesen Sitzungen wurden 1413 einstimmige Beschlüsse gefasst.
50 Tagesordnungspunkte in dieser Zeit wurden mit 128 Gegenstimmen oder Stimmenthaltungen abgestimmt.

Durch die Asphaltierungsarbeiten ist nun auch der Kanal Gschwent abgeschlossen.

Es freut mich besonders, dass ich es noch geschafft habe vor meinem Rücktritt den Kirchplatz fertigzustellen, den Umbau der Lehnberghütte zu machen und die Quellfassung im Lehnberg zu erneuern.

BAUM STARK Lebens-Möbel
HOLZ IN FORM UND QUALITÄT
Siegfried Auer TISCHLEREI
AUER SIEGFRIED, LANGGARTEN 64
A-6416 OBSTEIG, TEL: 0 52 64 / 81 36
MODERNE UND ZEITGEMÄSSE PLANUNG AUS EIGENER HAND

Zum Rücktritt des Bürgermeisters

Bürgermeister Karl Auer hat sich nach 19 Jahren an der Spitze der Gemeinde entschlossen, mit Jahresende sein Amt als Bürgermeister nieder zu legen. Eine Ära - und davon muss man nach so langer Zeit sprechen - geht damit zu Ende. Sie heute schon zu bewerten wäre oberflächlich und verfrüht. Ein großer Teil dessen, was der Bürgermeister geleistet hat, wird - wie er selber sagt - erst in Zukunft wirksam und damit bewertbar. Was jedoch mit heutigem Tage mit Bestimmtheit gesagt werden kann, ist, dass die Zeit, in der Karl Auer Bürgermeister war, trotz relativen Wohlstandes in der Gemeinde alles andere als einfach war.
Bürgermeister Auer hat die Geschicke der Gemeinde in einer Zeit geleitet, in der die Gemeinden ständig mit neuen Bestimmungen konfrontiert wurden. Die Richtlinien bei der Abwasserentsorgung wurden immer strenger, der Müll durfte nicht mehr wie früher auf gemeindeeigenen Deponien (kostengünstig) entsorgt werden, Bau- und Raumordnung wurden laufend novelliert und auch in anderen Bereichen prasselten ständig neue Vorschriften auf die Gemeinde und den Bürgermeister nieder.
Diese Regelungsflut führte dazu, dass Bürgermeister Auer beträchtliche Aufwändungen in Bereichen tätigen musste, die man als nicht gerade öffentlichkeitswirksam bezeichnen kann. Oder wie es Bürgermeister Auer gern zu sagen pflegt: *„Ich habe keine Denkmäler gebaut. Das Geld, das ich als Bürgermeister ausgegeben habe, ist einge graben. Und da sieht es halt niemand...“.*
Umso wichtiger ist es, die Bedeutung dieser Investitionen für Obsteig zu erkennen. Dazu nur ein Beispiel: Obsteig ist bis auf kleine Ausnahmen kanalisiert. Das ist im ökologischen Sinne erfreulich, für die Entwicklung von Obsteig ist es lebensnotwendig. Ohne ordnungsgemäße Abwasserentsorgung gibt es kein neues Bauland, scheitern Betriebserweiterungen genauso, wie Versuche Gewerbebetriebe anzusiedeln.
Die Entscheidung des Bürgermeisters, die Kanalisierung frühzeitig voranzutreiben, war zweifellos richtig. Die Fördertöpfe waren voll, das staatliche Interesse an einer möglichst umfassenden Abwasserbeseitigung groß. Dazu kam, dass es Bürgermeister Auer exzellent verstanden hat, diese Fördermittel auch maximal auszuschöpfen. Auch in anderen Bereichen hat Bürgermeister Auer bedeutende Basisarbeiten für Obsteig geleistet. Ganz gleich, welche Projekte in Zukunft verwirklicht werden: Ohne diese Fundamente wären sie nicht möglich.

Lieber Karl, im Namen des Gemeinderates Danke für Deinen jahrzehntelangen Einsatz für die Gemeinde!
Alles Gute für die Zukunft!

Für den Gemeinderat
Bgm. Stv. Mag. Gerald Schaber

Der Gemeinderat möchte sich aus Anlass des Rücktrittes des Bürgermeisters bei seiner Familie recht herzlich dafür bedanken, dass sie über so viele Jahre hinweg der Tätigkeit des Bürgermeisters für die Gemeinde außerordentlich großes Verständnis entgegengebracht hat.

Für den Gemeinderat
Bgm. Stv. Mag. Gerald Schaber

Gasthof - Pension Aschlandhof
Familie Gremel
A-6416 Obsteig - Aschland 117
Telefon: 05264/8245 - Fax: 8174

Wir danken unseren Freunden und Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen auf diesem Wege ein frohes Fest sowie ein erfolgreiches Neues Jahr!

Endlich ist der Kirchplatz fertiggestellt

Foto: Floriani

Wenn auch die Bevölkerung über die lange Bauzeit verärgert war, so konnte die Gemeinde erst nach Fertigstellung der Garage beim Widum mit der Gestaltung des Kirchplatzes beginnen.
Nach einer Bauzeit von ca. 2 Jahren haben wir sicher eine der schönsten Verbindungen zwischen Kirche und Widum im ganzen Oberland geschaffen. Die Kosten für dieses Werk belaufen sich auf ungefähr ATS 650.000,—.

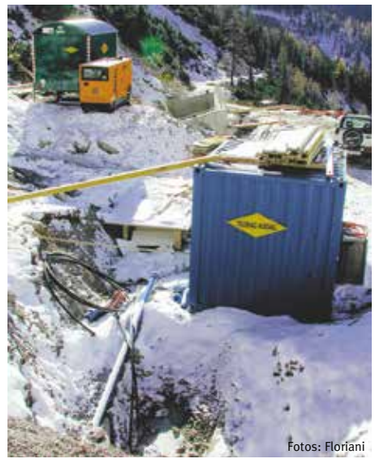
Lehnberghaus Anbau

Fotos: Floriani

bauunternehmen-holzbau obsteig
grutsch
GRUTSCH Ges.m.b.H. & Co. KG
A-6416 Obsteig 230 · Tirol · Telefon: 0 52 64 / 81 88 · Fax: 8188-8
INHABER: BAU- UND ZIMMERMEISTER ING. WOLFGANG GRUTSCH
Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und zur Jahreswende entbieten wir Ihnen die besten Glückwünsche und danken Ihnen gleichzeitig für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Neue Einfahrt beim „Roten Kreuz“

Erneuerungsarbeiten an der Quellfassung am Lehnberg


Fotos: Floriani

OBSTEIGER Gemeindezeitung

Aktuelles: Amtsleiterwechsel

Seit 1991 bin ich bei der Gemeinde Obsteig als Sekretär angestellt. Es war für mich eine sehr schöne und lehrreiche Zeit. Nun habe ich eine Entscheidung getroffen, die im Vorhinein nicht abgeschätzt werden kann, ob sie richtig oder falsch ist.

Heute nütze ich die Möglichkeit, in einem für die ObsteigerInnen wichtigen Medium, mich bei allen zu bedanken.

Es war nicht immer einfach, Entscheidungen zu treffen, die einerseits dem Gesetz dienen und andererseits - für mich noch wichtiger - den Gemeindebürgern zu helfen.
Es ist auch so, dass nicht jedem Menschen alles recht gemacht werden kann. Mein Ansinnen bestand aber darin, immer das richtige Maß zu finden.

Danke sagen möchte ich allen, vorallem meinen Kritikern (und zwar jenen Kritikern) die mich ehrlich, geradlinig und das Wichtigste, direkt kritisiert haben. Ich kann aus Erfahrung sagen, dass eine gesunde Kritik, jene die über der „Gürtellinie“ liegt, sehr lehrreich ist und hilft, sich weiter zu bilden. Natürlich werde ich immer wieder gefragt was mich zur Kündigung veranlasst hat und was ich nun mache. Da es kein Geheimnis ist und dazu dient, allen Spekulationen und Gerüchten entgegen zu treten, folgendes: Ich habe seit Mai 2001 ein Managementbüro in Deutschland. Dabei habe ich einige sehr erfolgreiche Musikgruppen aus Deutschland, Österreich und Südtirol unter Vertrag. Weiters organisiere ich Veranstaltungen, vorwiegend Musik und Sportevents.

Dies alles ist voll und ganz darauf zurück zu führen, dass ich mit meinem Bruder vor 8 Jahren begonnen habe, Benefizveranstaltungen zu organisieren.

Der einzige Verdienst dieser Veranstaltungen waren Kontakte, die ich natürlich jetzt nützen werde bzw. die mir genützt haben. Die Benefizveranstaltungen wird es aber, ohne dass daran etwas verdient wird, weiterhin geben.

Abschließend möchte ich meinem Nachfolger Franz Rudig, alles Gute wünschen und hoffe, dass ihn die Bevölkerung genauso hervorragend behandelt bzw. mit ihm zusammenarbeitet.

Mit freundlichen Grüßen
Egon Schennach

Einstand

Ich darf die Gelegenheit nutzen mich in der Weihnachtsausgabe der Gemeindezeitung als neuer Gemeindeamtsleiter und Nachfolger von Egon Schennach vorstellen.

Die meisten Gemeindebürger kennen mich schon, es gibt bestimmt einige, die mich noch nicht persönlich kennen.

Ich bin Jahrgang 1958 und zweifacher Familienvater. Nach dem Besuch der Volks- und Hauptschule absolvierte ich die landwirtschaftliche Lehranstalt in Imst. Anschließend stieg ich in die Handelsschule um und schloss diese 1977 ab. Seit Juli 1977 arbeitete ich bei Raiffeisen, zuerst in Nassereith und ab Juli 1978 in Obsteig. In der Raiffeisenkasse war ich als Schaltermitarbeiter und in den letzten zwei Jahren in der Hauptstelle in Mieming als Kredit- und Vermögensberater tätig. Seit 3. Dezember 2001 werde ich vom langjährigen Gemeindeamtsleiter Schennach Egon in die Aufgaben des Gemeindeamtes eingeführt. Da die neue Herausforderung für mich ein komplett neues Aufgabengebiet darstellt, werde ich in nächster Zeit einige Kurse besuchen. Ich freue mich auf die neue Aufgabe und werde mich bemühen für alle Obsteiger Gemeindebürger da zu sein. Mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gemeinsames erfolgreiches neues Jahr

Rudig Franz

Alles Gute liegt so nah
Nah & Frisch
Allen unseren Kunden wünschen wir
Frohe Weihnachten
und ein gutes glückliches
Neues Jahr 2002
IHR FRISCHMARKT
PLATTNER
und MITARBEITER

Blasmusik Aktuell

Liebe Obsteiger(innen)!

Wiederum ist ein Musikjahr im Eiltempo vorüber und die Musikkapelle verzeichnete wie jedes Jahr sehr viele Proben und Ausrückungen, unter anderem Highlights wie – das Frühjahrskonzert, Bezirksmusikfest und der erst kürzlich stattgefundenen Cäcilia-Feier die für uns Musikanten sicher der letzte große musikalische Höhepunkt darstellt. Die letzte Ausrückung im Jahr ist jedoch das traditionelle Silvesterblasen.

Am 30.12.2001 werden wir wieder mit 3 Gruppen zu Euch kommen und unsere besten Glückwünsche für das neue Jahr in musikalischer Form übermitteln.

Der unten stehende Zeitplan stellt in etwa den zeitlichen Ablauf des diesjährigen Silvesterblasen dar.

IM NAMEN DER MUSIKKAPELLE DARF ICH EUCH JETZT SCHON FROHE WEIHNACHTEN UND EIN ERFOLGREICHES UND GESUNDES NEUES JAHR WÜNSCHEN SOWIE EINEN AUFRICHTIGEN DANK ALLER MUSIKANTEN(INNEN) FÜR EUERE BISHERIGEN GROSSZÜGIGEN SPENDEN.

Voraussichtliche Zeiteinteilung Silversterblasen am 30. 12. 2001:

Gruppe Wald:

08:15 Uhr Klammer Mühle
08:30 Uhr Wald 1. Teil
09:00 – 10:00 Uhr Pause
10:00 – 10:45 Uhr Wald 2. Teil
11:00 Uhr Thal
11:30 Uhr Finsterficht
12:15 Uhr Pause
13:30 Uhr Roller
13:45 – 14:15 Uhr Langgarten

14:30 – 15:45 Uhr Haller bis Partner
15:45 – 17:30 Unterstraß

Gruppe Siedlung:

08:15 Uhr Oberstraß ab Gemeinde
09:00 Uhr Falkner
09:00 – 10:00 Uhr Pause
10:00 – 11:00 Uhr Unterer Moosw.
11:00 – 12:00 Uhr Oberer Moosw.
12:00 Uhr Pause
13:30 – 14:45 Uhr Kreidweg
14:45 – 15:45 Uhr Kreidbichl
15:45 – 17:30 Uhr Angerlesiedlung

Gruppe Oberviertel

08:30 Holzleiten 1. Teil
09:00 – 10:00 Uhr Pause
10:00 – 11:00 Uhr Holzleiten 2. Teil
11:00 – 11:30 Uhr Weisland
11:30 – 12:00 Uhr Aschland 1. Teil
12:00 Uhr Pause
13:00 – 14:00 Uhr Aschland 2. Teil
14:15 Uhr Arzkasten
14:30 – 15:00 Uhr Assmann/Lift bis Muglach
15:00 – 17:00 Uhr Gschwent
17:15 Uhr Burg Klamm/Fernblick

Der Obmann MK Obsteig
Bachmann Eugen

PARTNER in allen Vermessungsfragen
INGENIEURGEMEINSCHAFT
VERMESSUNG OBEX-PFEIFER
Dipl.-Ing. Martin Obex 6073 Sistrans, Pizachweg 462, Tel. 0512/379377, Fax. 379377-17
Dipl.-Ing. Peter Pfeifer 6511 Zams, Hauptplatz 6, Tel. 05442/64573, Fax. 05442/64768

Viehtransport mit Lebendvieh bei der Einfahrt Gschwent von der Straße gerutscht

Nach dem letzten Schneefall Ende November fuhr ein Viehtransporter der Fa. Schwaninger auf der Einfahrt Richtung Gschwent.

An diesem Tag war die Straße vereist und nicht gestreut. Dabei rutschte der Viehtransporter seitlich von der Straße ab.

Die BF-Innsbruck wurde vom Lenker des Viehtransporters verständigt, um diesen zu bergen. Weiters wurde die FF-Obsteig von der Berufsfeuerwehr Innsbruck zu einer Hilfeleistung bei der Bergung des Viehtransporters angefordert.

Auf Anweisung des Kranführers wurde unser Tankfahrzeug im Feld von Riser Anton positioniert, um ein Umkippen des Viehtransporters mit 4 Stück Lebendvieh zu verhindern.

Nach der erfolgreichen Bergung des LKW stellte sich für die FF-Obsteig das Problem, dass unser Tankwagen im weichen Feld versank und von 2 Traktoren herausgezogen werden musste. Dabei wurde ein Flurschaden verursacht.

Dieser Vorfall schien für eine gewisse Person in Obsteig Anlass genug zu sein dem Fahrer des Tankwagens – bei diesem Einsatz Herbert Mantl – den folgenden Brief **Anonym** zu schicken. **Wenn diese Person glaubt mit diesen „feigen“ Mitteln etwas erreichen zu können, so ist das Gott sei Dank ein großer Irrtum.**

„Der anonyme Brief im Original“

Lieber Herbert,

Du hast dir in der letzten Zeit einige Ausrutscher geleistet, die im Dorf zu einem schlechten Ruf der Feuerwehr geführt haben. Der Höhepunkt war sicherlich dich Aktion am letzten Freitag (wo du das ganze Feld kaputt gemacht hast). Da hast du mit deiner Fahrweise die ganze Feuerwehr lächerlich gemacht.
DU solltest vielleicht überlegen ob dein Verhalten und DU noch tragbar bist. Besser ist sicher du lasst es. Denn außer Scherereien mit die hat die Feuerwehr nichts (vor allem auch Spesen!!!) Überlege einfach ein bisschen!!!
Außerdem wollen dich deine Feuerwehrkollegen lieber heute loswerden als morgen.

Ein verärgerter Obsteiger

Alle Fotos: Wiesmann Manfred

Trotz den Gerüchten zufolge, sind weder am Viehtransporter noch an den Feuerwehrfahrzeugen irgendwelche Schäden entstanden.
Auch ist noch festzuhalten, dass die im Brief angesprochenen „Spesen“ an den Haaren herbeigezogen sind. – Wie jedes Kind weiß, werden bei der Feuerwehr die Stunden freiwillig – **ohne Spesen** – geleistet.

An den Verfasser dieses Briefes:
Was sollte mit den Kameraden der FF passieren, wenn einmal tatsächlich Schäden entstehen würden? Wäre dies Anlass genug, solche unqualifizierte Meldungen von sich zu geben? – Und wenn du nur einen Funken mehr Charakter in dir hättest, dann bräuchtest du keine Anonymen Briefe zu verfassen, sondern hättest eine persönliche Aussprache gesucht.

Für die Kameradschaft
der FF-Obsteig
Kommandant Leo Thaler

TeleZentrum Ötztal Inntal
Bildung für die Zukunft

TeleZentrum Ötztal-Inntal startet mit Bildungsoffensive zum ½ Preis für Bewohner der Leader+ Gemeinden

Für den Zeitraum von Oktober 2001 bis Juli 2002 wurde eine Bildungsoffensive beantragt, bei der die Bewohner der Leader+ Gemeinden Roppen, Haiming, Silz, Mötz, Stams, Rietz, Obsteig, Sautens, Ötz und Umhausen in den Genuss von 50% ermäßigten EDV-, Sprach- und Kommunikationsausbildungen kommen.

Die günstigen Angebote, die geographische Nähe der Bildungseinrichtung und die Berücksichtigung persönlicher Bedürfnisse der Kursteilnehmer ist Markenzeichen des TeleZentrums Ötztal-Inntal.

Das Frauenreferat für Tirol bedankt sich heuer erstmalig bei den vielen ehrenamtlich tätigen Frauen in Form eines geförderten Internetkurses. Den Frauen verbleibt als Eigenleistung ATS 500,00, der Rest wird vom JUFF übernommen. Erkundigen Sie sich bei uns und lernen Sie die Vorteile des world wide web kennen.

In den kommenden 5 Jahren werden immer wieder neue Offensiven gestartet, um für die Region neben den Grundlagen auch Spezialausbildungen im EDV-, im touristischen und im Wiedereinstiegsbereich möglich zu machen.

Ist Ihr Kursprogramm nicht mehr auffindbar? In Ihrer Gemeinde liegen Programme auf, oder Sie rufen uns an, wir senden Ihnen ein weiteres zu. Sollte etwas nicht im Kursprogramm stehen, woran spezielles Interesse besteht, reden Sie mit uns - es gibt immer Mittel und Wege ....

TeleZentrum Ötztal-Inntal
Widumgasse 27
6424 Silz
Tel. 05263/20134
telezentrum@tirol.com

Foto: Telezentrum Ötztal

GASTHOF
RESTAURANT
Löwe
BESITZER:
FAMILIE ERWIN TELFNER
A-6416 OBSTEIG · TIROL · AUSTRIA
Tel.: 0 52 64 / 81 03 · Fax: 0 52 64 / 84 97

Zum **Weihnachtsfest**
besinnliche Stunden.

Zum **Jahresende**
Dank für Vertrauen und Treue.

Zum **Neuen Jahr**
Gesundheit, Glück,
Erfolg und weitere gute Zusammenarbeit.

INGENIEURBÜRO
Dipl. Ing. E. GSTREIN

Planung
Bauleitung
Überwachung

• Abwasserbeseitigung
• Wasserversorgung
• Klärtechnik
• Beschneiungsanlagen
• Pistenbau- und Umbau
• Deponien
• Speicherteiche

DI ENGELBERT GSTREIN
Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft

A-6460 Imst • Eichenweg 42
Tel.: 05412/62662
Fax: 05412/62662-18
E-Mail: e.gstrein@aon.at
http://members.aon.at/gstrein

Es ist Leben im Verein – Nachwuchscenter und SPG Obsteig – Mieming – Wildermieming blicken zurück

Wie schon die Jahre zuvor, so war auch das Jahr 2001 für die SPG Obsteig – Mieming Wildermieming und das Nachwuchscenter ein sehr arbeitsintensives und erfolgreiches.
Wenn auch rein sportlich nicht alles nach Wunsch klappte, so tat dies dem Zusammenhalt und der Freude am Fußballsport keinen Abbruch. Alleine die Zahl von ca. 75 Nachwuchsspielern spricht für sich bzw. für die Verantwortlichen des Vereines. Mit Soraperra Silvano und Schöpf Daniel schafften sogar zwei Spieler der U-14 den Sprung in das ABS – Oberland (Ausbildungsstätte) ein Beweis für die ausgezeichnete Arbeit der Verantwortlichen im Nachwuchscenter Mieminger Plateau.

Die Nachwuchstrainer – Spielmann Georg und Kranewitter Markus (U-8 Kindergarten), Mag. Bernhard Malaun und Peter Gutsche (U-8), Föger Wolfram und Füssinger Hansjörg (U-10), Schennach Ewald (U-12), Soraperra Jürgen (U-14) und Florian Tangl (U-19) haben natürlich immer wieder mit Problemen zu kämpfen, dass einige Spieler in eine andere Altersstufe „rutschen“ und damit aus einer bestehenden, eingespielten Mannschaft herausgenommen werden müssen.
Die Trainer kennen diese Tatsache, daher sind nicht unbedingt Tabellenränge das oberste Gebot, sondern die Heranbildung von talentierten Buben für höhere Aufgaben – sprich Kampfmannschaft. Auch auf die Gesundheit bzw. Sporttauglichkeit der jungen Fußballspieler wird stets geachtet und sportmedizinische Untersuchungen durchgeführt um gesundheitliche Schäden zu verhindern.
Ebenfalls ein Höhepunkt war die Fahrt zum Meisterschaftsspiel der FC TIROL gegen Sturm Graz mit 30 Buben der U-8 bzw. U-10 Mannschaft. Nicht zu vergessen ist auch die jährliche Nikolofeier im Gemeindesaal Mieming, die bei jung und alt großen Anklang findet und zu einer fixen Veranstaltung geworden ist.
Die Kampfmannschaft unter Trainer Föger Wolfram kämpfe im Herbst um einen Platz im Tabellenmittelfeld. Rappold Benjamin und Gassler Manuel schafften heuer den Sprung in die Kampfmannschaft.
Das obligate Vereinsturnier mit 6 teilnehmenden Vereinen zeigte wiederum auf, dass in Obsteig „was los ist“. Das Team Schiclub Obsteig konnte diesmal den Turniersieg holen. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, allen voran aber den drei Plateau-Gemeinden und den Eltern, ohne deren Hilfe ein derartiges Projekt nicht weitergeführt werden könnte.
Danke auch den zahlreichen freiwilligen Helfern, die bei jeder Gelegenheit ihre Freizeit dem Verein zur Verfügung stellen und zu dessen Wohl entscheidend beitragen.

Vorankündigung:

Am Samstag, den 09.02.2002 findet um 20.30 Uhr im Gemeindesaal Mieming der Sportball (Pyjamaball) statt. Es spielt die Gruppe **„Lucky Lips“.**

In diesem Sinne wünschen wir der gesamten Bevölkerung von Obsteig ein besinnliches und gesegnetes Weihnacht und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2002.

Der SPG Obmann
Markus Abfalterer

Floriani Wilfried · A-6416 Obsteig · Weisland 128 · Telefon und Fax: 0 52 64 / 84 74
Sie haben **noch keine...** HOMEPAGE?
Sie **möchten** aber gerne **eine eigene...?**
Und das einfach – schnell und unkonventionell?
. . . Dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!
Die Zukunft liegt im Internet!
. . . Investieren Sie in die Zukunft!
x-trem WERBEAGENTUR
ISDN: 0 52 64 / 20 1 14
INFORMATION unter: http://x.trem.at · e-mail: info@x.trem.at

Ein frohes Weihnachtsfest und alle guten Wünsche für ein glückliches, erfolgreiches Neues Jahr!

Schiklub Obsteig

Eine Handvoll begeisterter Skifahrer trafen sich im Jahre 1952 um einen Verein zu gründen, einen Skifahrerverein.
Aus diesen wenigen Mitgliedern wurde aus dem auf mittlerweile umbenannten Skiklub Obsteig der an Mitgliedern größte Verein des Dorfes.
Der Verein besteht zur Zeit aus 380 Mitgliedern jeder Altersschicht.
Im November dieses Jahres hielt der Skiklub Obsteig seine 49. ordentliche Jahreshauptversammlung im Gemeindesaal ab, und gedachte anlässlich des bevorstehenden Jubiläumsjahres der verstorbenen Gründungsmitglieder.

Die ältesten Teilnehmer bei den Vereinsmeisterschaften: v.l.: Schaller Pepi, Föger Pepi, Gassler Erwin, Mantl Herbert, Schaber Franz und Zauner Pepi.

Neben den sportlichen Skiveranstaltungen, Vereinsmeisterschaften, Cuprennen, Kinderschikurs, Schülerrennen usw., wird heuer auch der Christbaumverkauf vor dem Schulhaus organisiert.
Weitere Fixpunkte bei dem der Skiklub tatkräftig mitwirkt ist der Adventzauber, die Neujahrsveranstaltung und beim Schneefest am Grünberglift
Wenn die Schneeverhältnisse es zulassen wäre zum Abschluss des Winters ein Parallelslalom geplant.

Ferien Hotel Lärchen Hof
so schön
FAMILIE HANS U. ROSI WEISS · A-6416 OBSTEIG/HOLZLEITEN 86
Telefon: 0 52 64 / 82 34 · Fax: 0 52 64 / 82 34-9
WIR WÜNSCHEN ALLEN
GÄSTEN UND FREUNDEN UNSERES HAUSES
FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN
PROSIT NEUJAHR!
KinderHotel®

Der Skiklub Obsteig wünscht allen einen schönen Winter besinnliche Weihnacht und einen guten Rutsch in das (Euro) JAHR 2002

Bericht des Tourismusverbandes von Hermann Föger

Wieder einmal rücken wir dem Jahresende näher und näher.

Seit der Fusionierung der Tourismusverbände sind nun beinahe zwei Jahre vergangen und wir können einige positive Ergebnisse vorweisen und optimistisch dem Jahr 2002 entgegenblicken.

Bei den Mitarbeitern der Informationsbüros möchten wir uns für die geleistete Arbeit recht herzlich bedanken.

Natürlich gilt unser Dank auch der Bevölkerung, sowie allen einheimischen Betrieben und Unternehmen, die unseren Gästen freundlich mit Auskünften und Diensten zur Verfügung gestanden sind. Ganz besonders aber auch den Mitarbeitern der jeweiligen Betriebe, die ebenfalls einen sehr wertvollen Beitrag zu unserem Tourismus leisten.

Was ist im Tourismus geschehen?

Nach langen und schwierigen Verhandlungen ist es uns glücklicherweise gelungen, den weiteren Betrieb des Grünbergliftes in Obsteig sicherzustellen. Durch die Bereitschaft der Gemeinden ist nun der Weitererhalt dieser touristisch sehr notwendigen Infrastruktur gesichert. Dafür möchten wir uns bei allen Bürgermeistern, im besonderen bei Bgm. Karl Auer bedanken. Unser diesbezüglicher Dank gilt allerdings auch der Tiroler Landesregierung, die sich bereit erklärt hat, zu den künftigen Investitionen einen nicht unerheblichen Beitrag zu leisten.

Der FIS-Sommer Grand Prix in Stams wurde durch den Tourismusverband Mieminger Plateau & Fernpass-Seen in Form eines Sponsorings unterstützt und hat dazu beigetragen, dass unsere Region einem breiten Fernsehpublikum nähergebracht wurde. In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch bei Armin Kogler bedanken, der als Co-Kommentator bei der Fernsehübertragung dieses Events keine Möglichkeit ausgelassen hat, die Region zu erwähnen. Durch seine hervorragenden Kontakte in dieser Szene ist es auch gelungen, verschiedene Medienberichte über die Region zu platzieren.

Die Durchführung der österreichischen Meisterschaften im Sprint-Triathlon hat zudem weitere mediale Präsenz gebracht und dazu beigetragen, die Region Mieminger Plateau & Fernpass-Seen als Sportregion bekannt zu machen. Dafür möchten wir uns beim zuständigen Organisationsteam für die unermüdliche Arbeit bedanken. Ebenso bedanken möchten wir uns bei der Obsteiger Bauernschaft, im Besonderen bei Toni Riser, die durch ihre Mithilfe bei der gemeinsam mit dem ORF Tirol durchgeführten Veranstaltung „Tirol pur – einfach Natur“, tatkräftig mitgeholfen haben und damit einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung geleistet haben.

Harald Krassnitzer hat als „Botschafter der Region“ mit dazu beigetragen, dass sich die Film-Produktionsfirma Satel für unsere Region als Schauplatz einer neuen „Tatort“-Folge entschieden hat. Im vergangenen August wurde der Film „Elvis lebt“ bei uns abgedreht. Durch diesen Film und auch die beiden vorangegangenen Tatort-Folgen wurde die Region auch wieder als Filmheimat bekannt gemacht. Der letzte hier produzierte „Tatort“ wurde im vergangenen Sommer mit großem Erfolg in Deutschland ausgestrahlt und wurde dabei von beinahe 7 Millionen Zuschauern verfolgt. Die Sendung war damit Wochensieger bei den Einschaltquoten. Dadurch wurde uns eine Werbemöglichkeit weit über unsere Grenzen hinaus gegeben.

In diesem Zusammenhang gilt unser Dank nochmals ganz besonders Bgm. Karl Auer, der dankenswerter Weise die Räumlichkeiten in der Volksschule für das Filmteam kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Im kommenden Jahr wird auch wieder viel Arbeit auf den Tourismusverband zukommen. Wir sind aber optimistisch, dass wir die gesteckten Ziele erreichen werden. Dazu ist es vor allem notwendig, dass wir alle gemeinsam an einem Strang ziehen und nicht gegeneinander arbeiten.

Der Vorstand und die Geschäftsführung werden weiterhin mit viel Einsatz an der gemeinsamen Sache arbeiten. Wenn es uns auch weiterhin gelingt die touristischen Vorhaben gemeinsam zu realisieren, dann sehen wir positiv in das nächste Jahr.

Auch für die seitens der Gemeinde Obsteig zugesagte Unterstützung möchten wir uns recht herzlich beim Bürgermeister Karl Auer und dem Gemeinderat bedanken.

Wir vom Tourismusverband werden auf jeden Fall mit Elan ans Werk gehen und laden die Bevölkerung der Gemeinde Obsteig ein, gemeinsam mit uns ins neue Jahr 2002 zu gehen.

Wir wünschen allen Gästen, Mitgliedern und Bürgern der Gemeinde Obsteig ein gesegnetes Weihnachten und viel Erfolg im Jahr 2002. Obmann Hermann Föger

v.l.n.r: Regisseur Peter Sämann, Roswitha Szyskowitz, Harald Krassnitzer

Transporte + Erdbau
Haselwanter
A-6414 Mieming · Telefon: 0 52 64 / 52 65 · Fax: 6178
Containerdienst • Baggerarbeiten
Kranarbeiten • Schottergewinnung
Schrämarbeiten • Wegebau
Sprengungen • Geländegestaltung

AKTUELLES

Wie wahrscheinlich schon bekannt ist, findet heuer erstmals am Nachmittag des

22. Dezember ein

ADVENTMARKT vor der Sporthalle beim Tyrolhotel

statt.

Ab 18.00 Uhr:
Saaleinlass zum Konzert

Nockalm Quintett

Vorprogramm:
Thomas Rothfuß.

In der Halle wird
für Ihr leibliches Wohl
vom Team des Tyrolhotel
bestens gesorgt.

KARTENVORVERKAUF
im Tyrolhotel
Telefon: 8181

Silvester/Neujahr

30.+31.12.2001
SILVESTERPARTY
beim Café Partner

Neujahrsveranstaltung
beim Grünberglift
Moderation: Ingo Rotter

RIESENFEUERWERK

Impressum:
Die Obsteiger Gemeindezeitung erscheint in einer Auflage von 400 Stück.
Herausgeber: Gemeindeamt Obsteig.
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Karl Auer,
Oberstraß 218, A-6416 Obsteig.
© Layout, Satz & Lithographie:
X-TREM Werbeagentur, Floriani Wilfried, Weisland 128, A-6416 Obsteig.
Druck: Druckerei Pircher,
Olympstraße 3, A-6430 Ötztal-Bahnhof.

Café PARTNER

Familie Partner · Unterstraß 247 · A-6416 Obsteig
Tel.: 05264/8129 · Fax: 05264/8151

Das Ideen-Café für jede Jahreszeit!
Spezialitäten für Naschkatzen, Eisschlemmer, Teekenner, Kaffeeliebhaber
und, und, und …

Dynamik
auf gutem Fundament

STRABAG

STRABAG AG
Josef-Koch-Str. 1
A-6460 Imst
Telefon: 0 54 12 / 66 8 86
Fax: 0 54 12 / 66 8 86-17

www.bauholding.at

HEIZUNG - SANITÄRE - LÜFTUNG

MARTIN LARCHER

· GAS · SOLAR
· ALTERNATIVENERGIEN

Telefon: 0 52 64 / 52 52 · Fax: 0 52 64 / 52 52-20
www.larcher.mieming.at · E-Mail: larcher@mieming.at